

Kinderbüro

im Hauptamt der Stadt Bad Sachsa

Az.: 40 20 08 | 2017

13. November 2017

**Beratungsvorlage****für den Jugend-, Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss****Planungen der Grundschule Bad Sachsa hinsichtlich der gewünschten zukünftigen Freiraumgestaltung im Bereich des Außengeländes**

1. Der Fachausschuss hat sich in seiner Sitzung am 9. November 2017 intensiv mit dem Konzept „Freiraum-Gestaltung des Außengeländes“ der Grundschule Bad Sachsa befasst. Die Planungen, die vom Niedersächsischen Kultusministerium finanziert und von einem Architekturbüro erstellt wurden (siehe Sitzungseinladung vom 24.10.2017), durchliefen seit Frühjahr 2017 die schulischen Beteiligungsgremien (Schulleitung, Lehrerkollegium, Schüler/innen und Eltern) und wurden von der Rektorin anhand der Unterlagen näher erläutert.
2. Die Diskussion im Ausschuss ließ die dringende Notwendigkeit erkennen, Verbesserungen auf dem Schulhof herbeiführen zu wollen. Hinsichtlich der Machbarkeit und Umsetzung der Konzeption herrscht Einigkeit darüber, unter Berücksichtigung der fortgeschrittenen Jahreszeit zwar kurzfristig, aber in sinnvoller Reihenfolge mit der Ausführung zu beginnen.

Mit Unterstützung der Bauabteilung und des Forstamtes sollen auf dieser Basis die einzelnen Maßnahmen durchdacht und zeitlich eingeplant werden.

3. Die Finanzierung der in Modulen dargestellten Planungspunkte hängt auch davon ab, inwieweit das in Aussicht gestellte Investitionsprogramm (KIP II – Schulsanierungsprogramm) für das zu erstellende Brandschutzkonzept und die daraus resultierenden Maßnahmen sowie hinsichtlich ggf. weiterer Schritte in Richtung „Inklusions-Sicherstellung“ in Anspruch genommen werden muss.
4. **Beschlussempfehlung:**
Der Ausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, grundsätzlich der Umgestaltung des Pausenhofes der Grundschule Bad Sachsa zuzustimmen. Die Abwicklung der ersten bzw. nächsten Schritte erfolgt in Abhängigkeit der Finanzierbarkeit der einzelnen Module und der örtlichen sowie jahreszeitlichen Bedingungen. Im Zuge der Umgestaltung soll auch thematisiert werden, ob der Pausenhof weiterhin als öffentlicher Kinderspielplatz nutzbar bleibt.



Weick
Stadtoberamtsrat

